

Frauen schießen scharf

Schützengau Hesselberg ermittelte die „Blumenkönigin 2014“

HESELBERG (rula) – Beim Blumenschießen der Damen im Schützengau Hesselberg auf den Ständen des SV Gerolfingen kürte sich Michelle Seitz aus Mittleschenbach mit einem 29,1-Teiler zur „Blumenkönigin 2014“.

Um größere oder kleinere Topfpflanzen legten heuer 129 Teilnehmerinnen an, wobei das „40-Plus“-Schießen mit eigener, höchst einflussreicher Wertung in den Gesamtwettbewerb integriert war. Diese Sonderwertung erfreut sich auch wachsender Beliebtheit und wurde von 54 Schützendamen wahrgenommen. Sie sind im Hesselberg-Gau allesamt schon jahrelang Aktivposten in den Vereinen und zudem aus dem jeweiligen Rundenwettkampfschehen nicht wegzudenken.

Gaudamenleiterin Jutta Ohr freute sich bei der Preisverteilung in der Gerolfinger Dorfgaststätte „Lossert“ über ein „volles Haus“. Der Gerolfinger Schützenmeister Harald Beer zeigte sich von der großen Zahl der Teilnehmerinnen beeindruckt und dankte den Damenleiterteam um Birgit Meier und Laura Beer herzlich für die geleistete Arbeit. Gauehrenmitglied und -beauftragter Gerhard Deffner untertrieb es fast, als er feststellte, dass das Blumenschießen

„gut angenommen“ worden sei. Offenbar besitze der Hesselberg, an dessen Fuß Gerolfingen liegt, große Anziehungskraft.

Bürgermeister Karl Fickel beschrieb mit dem „Welterbe Limes“ und dem Hesselberg touristische Sehenswürdigkeiten Westmittelfrankens. Er schilderte geschaffene und vorgesehene Infrastrukturmaßnahmen. Bei 1000 Einwohnern sei er stolz auf 20 aktive Vereine. Der 3. Gauschützenmeister Thomas Klein lobte die hohe Teilnehmerzahl und stattete den Gaudamenleiterinnen Jutta Ohr sowie Doris Maußer auf richtigen Dank ab.

Nach der Geschenkübergabe an die Gerolfinger Gastgeberinnen führte Gaudamenleiterin Jutta Ohr die Preisverteilung durch. Dabei gab es wiederum einige Flaschen südafrikanischen Wein als Zusatzgabe von Gaureferent Rudolf Laux, dieses Mal für die „40-Plus-Damen“.

Meistbeteiligung: 1. Haslach 18 Damen; 2. Halsbach 12; 3. Mittleschenbach 10; Lentersheim 10; Ammelbruch 9.

Blumenschießen 2014, Sachpreise auf Serie: 1. Sandra Schaudig (Frankenhofen) 98 Ringe, 2. Laura Beer (Langfurth) 97; 3. Jenny Barth



Gaudamenleiterin Jutta Ohr (Zweite von links) und ihre Stellvertreterin Doris Maußer (Zweite von rechts) mit den topplatzierten Damen und der „Blumenkönigin 2014“, Michelle Seitz (Dritte von links). Foto: Laux

(Langfurth) 96; Eva-Maria Schönamsgruber (Ostheim) 95; Hanna Bühlmeier (Frankenhofen) 94.

Osterkönigin auf Teiler: 1. Michelle Seitz (Mittleschenbach) mit einem 29,1-Teiler; 2. Katrin Binder

(Ammelbruch) 51,2; 3. Anja Beer 75,7, 4. Jenny Barth (beide Langfurth) 89,1; 5. Sandra Schaudig (Frankenhofen) 92,9. Alle 129 Teilnehmerinnen bekamen eine Topfpflanze. Keine Dame „ging leer aus“.

„40-Plus“-Wertung: 1. Elfriede Scheumann (Bechhofen) mit 400 Punkten; 2. Jutta Ohr (Segringen) 350; 3. Doris Eisenried 340, 4. Angela Weber (beide Halsbach) 332; 5. Christa Stör (Sausenhofen) 330.